

Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für Radeberg • Arnsdorf • Fischbach • Feldschlößchen • Großhermannsdorf • Kleinröhrsdorf • Kleinwolmsdorf • Langebrück • Leppersdorf • Liegau-Augustusbad • Lomnitz • Rossendorf • Schönborn • Seifersdorf • Ullersdorf • Wachau • Wallroda • Weißig



Im Überblick

Aus dem Rödertal Seite 2/3

Damals - Heute Seite 4

Teil 3 - Keine Angst vor anderen Religionen und Kulturen Seite 7

17. Sächsisches Bürgermeistertreffen in Arnsdorf

Bereits zum 17. Mal fand das Sächsische Bürgermeisterwochenende vom 19.-21. März 2015 dieses Mal in Arnsdorf statt. Dieses Treffen dient vor allem dem Austausch der unterschiedlichen Interessen und Probleme. In verschiedenen Seminaren informierten sich und diskutierten die einzelnen Stadt- oder Gemeindeoberhäupter aus Sachsen insbesondere zu Themen wie „Gebäude- und Facility Management“ oder „Gewalt – (k)ein Thema! Gewaltprävention in der Verwaltung“ oder „Elektroni-



Im Rahmen eines Stadtrundganges besuchten die Teilnehmer das Sächsische Krankenhaus Arnsdorf und erhielten Erläuterungen vom Ärztlichen Direktor Chefarzt Dr. med. Lothar Rödszus, dem Technischen Manager Lutz-Peter Petzold und dem Leiter des Transportservice und Außenanlagen Lothar Hempel.



Gemeinsames Kamingespräch der Teilnehmer des Bürgermeistertreffs mit dem Bundesinnenminister Dr. Thomas de Maiziere (3. v.l.n.rechts) im Fischbacher Schwarzen Roß – (v.l.n.rechts, GFin des Sächsischen Kommunalen Studieninstitut Dresden (SKSD) Gesine Wilke, Arnsdorfs Bürgermeisterin Martina Angermann, Bundesinnenminister Dr. Thomas de Maiziere und derzeitiger Verbandsvorsitzender des SKSD Radebergs OB Gerhard Lemm)

Ihr **TAXI-RUF** Angelika Puhle für Radeberg und Umgebung **03528 4877163**

UNS FINDET MAN AUCH:

www.die-radeberger.de



www.facebook.com/DieRadebergerHeimatzeitung

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Kassenärztlicher Notfalldienst für die Bereiche Radeberg, Wachau, Arnsdorf, Wallroda, Kleinwolmsdorf und Fischbach sowie den Bereich Ottendorf-Okrilla

Notfalldienstzeiten:

112 Notruf Feuerwehr, Rettungsdienst, Notarzt, Telefon und Fax
116 117 Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
Mo., Di., Do.: 19.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Mi., Fr. 14.00 Uhr bis zum nächsten Tag 7.00 Uhr
Sa, So 24 Stunden
03571-19222 Anmeldung Krankentransport (für Ärzte, Krankenhäuser, Pflegeheime und Patienten)
03571-19296 Allgemeine Erreichbarkeit der Leitstelle/ Feuerwehr

Wochenendbereitschaftsdienst Zahnärzte für Radeberg und Arnsdorf

28./29.03. Frau DS Spiegel Radeberg, Torweg 14 Tel. 03528/41 24 35
03./04.04. Frau Dipl. stom. Helaß Arnsdorf, Fachkrankenhaus B2 Tel. 035200/26 29 50
05./06.04. Frau DS Spiegel Radeberg, Torweg 14 Tel. 03528/41 24 35
jeweils Sa./So.: 10.00 - 12.00 Uhr; außerhalb dieser Zeiten für akute Fälle: 0152/04 93 73 67 oder 0152/04 93 87 24

Notdienstbereitschaft Apotheken

Dienstwechsel jeweils 8.00 Uhr
28.03. Linden-Apotheke, Langebrück Tel. 035201/70 011
29.03. Heide-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 27 70
30.03. Mohren-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 58 35
31.03. Linden-Apotheke, Langebrück Tel. 035201/70 011
01.04. Elefanten Apotheke, Großröhrsdorf Tel. 035952/58 915
02.04. Vital Apotheke, Ottendorf-Okrilla Tel. 035205/59 915
03.04. Altstadt-Apotheke, Radeberg Tel. 03528/44 78 11
04.04. Hirsch-Apotheke, Ottendorf-Okr. Tel. 035205/54 236

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

werkt. 19.00-07.00 Uhr u. Sa., So. ganztägig
27.03. - 04.04. Herr DVM Jakob, Wachau Tel. 03528/44 74 57 oder 0171/81 47 753
04.04. - 09.04. Frau DVM Tomeit, Wallroda Tel. 035200/24 135 oder 0171/57 76 377
werkt. 19.00-6.00 Uhr u. feiertags, Sa., So. ganztägig
Notdienst nur nach tel. Anmeldung unter Tel. 035201/730-0 od. 0171/5 72 62 83
27.03. - 03.04. Dr. Mathias Ehrlich
03.04. - 10.04. Dr. Mathias Ehrlich

Tierärztliche Kliniken sind ständig dienstbereit:
Tierärztliche Klinik Dr. Düring, Rennersdorf Tel. 035973-2830

BEILAGENHINWEIS

Wir bitten um freundliche Beachtung der Beilage:
• H&S Pietzsch GmbH & Co.KG



Die Teilnehmer des Sächsischen Bürgermeistertreffens vor der Arnsdorfer Krankenhauskirche

sche Möglichkeiten im Rathaus“ mit den Dozenten des Sächsischen Kommunalen Studieninstitut Dresden.

Der Freitagabend war dann insbesondere für ein Kamingespräch mit dem Bundesinnenminister Dr. Thomas de Maiziere vorgesehen. Von diesem Gesprächsangebot machten die Teilnehmer dann auch regen Gebrauch und hielten mit ihren Fragen nicht hinter dem Berg. Nach dem Grundsatz „Der Staat dient dem Volk“ aber „... nicht alle Behörden halten sich an diesen Grundsatz!“ stellten die Stadt- und Gemeindeoberhäupter insbesondere Fragen zu Themen wie der Vereinfachung der Gesetzesvielfalt, welche sie



Dozenten in verschiedenen thematischen Seminaren vermittelten den einzelnen Stadt- oder Gemeindeoberhäuptern aus Sachsen Wissenswertes für die Arbeit der Kommunalpolitiker.

fast nicht mehr ohne fremde, bezahlte Hilfe bewältigen können. Eine andere heiß diskutierte Frage war „Wo bleibt die übergeordnete Rückendeckung, wenn wir als Kommunalpolitiker vom Recht des Standardabweichungsgesetzes Gebrauch machen?“ Massive Kritik mit konkreten Beispielen unbegreiflicher Bürokratie hagelte es seitens der Stadt- oder Gemeindeoberhäupter gegenüber den mittleren und oberen sächsischen Leitungsbehörden der Feuerwehr. Und natürlich kam auch das aktuelle Asylthema zur Sprache, wo sich die Bürgermeister mit ihren Problemen mit der bundes- und landesweiten Unterstützung allein gelassen fühlen – bis hin zu den unzureichenden Finanzen, Unterkünften oder den Bearbeitungsverfahren.

Text: Red; Fotos: Red. & Gemeindeverwaltung Arnsdorf

Jetzt steht es fest: Lemm tritt wieder als OB an



Radebergs OB Gerhard Lemm (SPD) hat jetzt doch als Erster den sprichwörtlichen Hut in den Ring geworfen. Bei der Wahl am 7. Juni 2015 wird sich Lemm für eine weitere Amtsperiode bewerben. Dies erfuhr unsere Zeitung durch Rückfrage beim neu gewählten SPD Vorsitzenden Frank Höhme. „Ja, wir haben einstimmig beschlossen, Gerhard Lemm erneut vorzuschlagen. Er hat die Stadt bislang gut vorangebracht, dies sollte fortgesetzt werden.“

Lemm bestätigte seine Bereitschaft, erneut zu kandidieren: „Nachdem ich sowohl von meiner eigenen Partei, aber auch von Vertretern aus fast allen politischen Gruppen und vielen Bürgerinnen und Bürgern gefragt wurde, habe ich mich entschieden,

wieder anzutreten. Es sind schon viele Projekte und Investitionen angeschoben, die ich gerne weiter führen möchte. Zudem werden die Zeiten in Folge demographischer und finanzieller Prozesse keineswegs einfacher. Da glaube ich, mit Engagement und Erfahrung am richtigen Platz zu sein und weiter einiges bewirken zu können“.

Für die offizielle Nominierung wird noch eine gesonderte Mitgliederversammlung der SPD erfolgen. Da soll auch die ebenfalls bereits fest eingeplante Unterstützung der erneuten Kandidatur von Arnsdorfs Bürgermeisterin Martina Angermann (SPD) beschlossen werden.

Text: Red.
Foto: W. Darrelmann



Nicht vergessen
Zeitumstellung
am 29.03.2015



Beginn der
Sommer- und
Gartensaison

Große Kreisstadt Radeberg

Der Oberbürgermeister der Stadt Radeberg und die Ortsvorsteher von Großerkmannsdorf, Liegau-Augustusbad und Ullersdorf gratulieren herzlich

zum 90. Geburtstag
 23.03. Gerthold Bräuer
 26.03. Irmgard Eichhorn

zum 85. Geburtstag
 27.03. Ursula Kaufmann
 27.03. Brigitte Lehmann

zum 80. Geburtstag
 21.03. Gerhard Eckert (OT Großerkmannsdorf)
 25.03. Ilse Czernik (OT Ullersdorf)

zum 75. Geburtstag
 21.03. Edith Brenke
 22.03. Dr. Hans Geisler
 22.03. Elwira Kind
 22.03. Helga Körner (OT Ullersdorf)

24.03. Helmut Winkler
 26.03. Peter Fuchs

zum 70. Geburtstag
 21.03. Dietmar Ringel
 23.03. Monika Richter
 23.03. Gisela Bell (OT Liegau-Augustusbad)

sowie den Eheleuten Waltraut & Günter Schönberger zu Ihrer Diamantenen Hochzeit am 26.03. und den Eheleuten Verena & Hilmar Jauch zu Ihrer Goldenen Hochzeit am 27.03., verbunden mit den besten Wünschen für Gesundheit und Glück für alle weiteren Ehejahre.

8. Radeberger-Unternehmer-Treffen im Zeichen des Rückkehrer-Projektes „Ab in die Wachstumsregion Dresden“

Die Wirtschaftsregion Dresden hat sich zweifelsohne in den letzten 20 Jahren sehr positiv verändert. Viele Menschen, die in den 90er Jahren ihre Heimat verlassen haben, weil es keine Arbeits- oder Ausbildungsplätze gab, spielen nun mit dem Gedanken, nach Sachsen zurückzukehren. Um diesen meist hoch qualifizierten Fachkräften einen einheitlichen Ansprechpartner und die nötige Hilfestellung für die geplante Rückkehr zu geben, wurde das Pilotprojekt „Ab in die Wachstumsregion Dresden“ ins Leben gerufen. An diesem interkommunalen Projekt sind neben der Stadt Radeberg auch die Städte Kamenz, Pulsnitz, Großenhain sowie der Landkreis Bautzen und die beiden Kammern IHK und HWK beteiligt. Die Projektverantwortliche Frau Zander stellte im Rah-

men des 8. Radeberger-Unternehmer-Treffens am 10.03.2015 den anwesenden Unternehmern im Tagungsraum des Hotels Sportwelt das Rückkehrer-Projekt vor und warb für eine Beteiligung der Wirtschaft an dem Vorhaben, denn ohne passende Stellenangebote kann man keine Rückkehrer gewinnen. Dies unterstrich auch Frau Müller, die bereits aus dem Norden Deutschlands in ihre Heimat zurückgekehrt ist und hier einen neuen Job und die bestmögliche Kita-Betreuung für ihre Kinder gefunden hat.

Wenn auch Sie sich für dieses Projekt interessieren oder als Unternehmen auf Fachkräftesuche sind und offene Stellen melden wollen, finden sie weitere Informationen unter: www.wachstumsregion-dresden.de

Gemeinde Arnsdorf

Die Bürgermeisterin der Gemeinde Arnsdorf sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Fischbach, Kleinwolmsdorf und Wallroda gratulieren auf das Herzlichste

22.03. Jutta Jähnigen	79 Jahre	26.03. Günter Mitzscherling	75 Jahre
22.03. Peter Kohl	75 Jahre	27.03. Gertraute Böhme	83 Jahre
23.03. Inge Braun	78 Jahre	28.03. Karl-Heinz John	71 Jahre
23.03. Günter Richter	82 Jahre	28.03. Reiner Nitzsche	71 Jahre
23.03. Waltraud Schulze	81 Jahre	Ortsteil Fischbach	
24.03. Ursula Hartwig	76 Jahre	26.03. Irene Kleinstück	93 Jahre

Bekanntmachung Streugutberäumung

Bis Mittwoch, den 01.04.2015, sammeln die Mitarbeiter des Bauhofs, das von den Anliegern auf Fußwegen und im Schnittgerinne zusammen gekehrte und am Fahrbahnrand abgelegte Streugut in allen Ortsteilen ein. Der Bauhof bittet alle Anlieger, den Termin zu beachten.

Später abgelegte Streuguthaufen können nicht mehr abgeholt werden. Sie sind durch den Grundstückseigentümer / Anlieger dann selbst zu entsorgen.

Kathrin Thiemig, Leiterin Bauhof Gemeindeverwaltung Arnsdorf

Gemeinde Wachau

Der Bürgermeister der Gemeinde Wachau sowie die Ortsvorsteher der Ortsteile Feldschlößchen/Wachau, Leppersdorf, Seifersdorf und Lomnitz gratulieren auf das Herzlichste

27.03. Irmgard Baß	88 Jahre	26.03. Renate Steglich	75 Jahre
27.03. Horst Rostalski	82 Jahre	Ortsteil Seifersdorf	
28.03. Erhard Naumann	93 Jahre	28.03. Günter Oertel	72 Jahre
Ortsteil Feldschlößchen		Ortsteil Lomnitz	
23.03. Hannelore Weinschenk	77 Jahre	24.03. Werner Großmann	75 Jahre
24.03. Lothar Schenk	73 Jahre	24.03. Helfried Trentsch	85 Jahre
Ortsteil Leppersdorf			
25.03. Siegfried Heine	77 Jahre		

Hinweise zu Traditions- und Brauchtumsfeuern

Traditionsfeuer/Brauchtumsfeuer sind Feuer, deren Zweck nicht darauf gerichtet ist, pflanzliche Abfälle durch schlichtes Verbrennen zu beseitigen. Traditionsfeuer/Brauchtumsfeuer dienen der Traditions- u. Brauchtumspflege und sind dadurch gekennzeichnet, dass eine Gemeinschaft (z.B. Organisationen, Vereine) das Feuer unter dem Gesichtspunkt der Brauchtumspflege ausrichtet und das Feuer im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung für jedermann zugänglich ist.

Traditionsfeuer/Brauchtumsfeuer haben nicht das Verbrennen von Abfällen zum Ziel, sondern die traditionelle Brauchtumspflege.

Im Rahmen der Traditionsfeuer/Brauchtumsfeuer dürfen nur unbehandeltes Holz, Baum- und Strauchschnitt verbrannt werden. Das Verbrennen von beschichtetem/behandeltem Holz (hierunter fallen u.a. auch behandelte Paletten, Schalbretter, alte Türen, alte Möbelstücke usw.) und sonstigen Abfällen (z.B. Altreifen) ist verboten. Andere Stoffe, insbesondere Mineralöle, Mineralölprodukte, Lösemittel oder andere Abfälle dürfen weder zum Anzünden noch zur Unterhaltung des Feuers genutzt werden.

Die Feuerstelle darf nicht lange Zeit vor dem Anzünden aufgeschichtet werden, damit Tiere hierin keinen Unterschlupf suchen können und dadurch vor dem Verbrennen geschützt werden.

Das Traditionsfeuer/Brauchtumsfeuer muss ständig beaufsichtigt werden. Der Verbrennungsplatz darf erst dann verlassen werden, wenn das Feuer und die Glut erloschen sind. Das Feuer darf bei starkem Wind nicht angezündet werden. Bei aufkommendem starkem Wind ist es unverzüglich zu löschen. Es ist dafür zu sorgen, dass die Nachbarschaft oder die Allgemeinheit nicht gefährdet oder erheblich belästigt werden. Traditionsfeuer/Brauchtumsfeuer sind mindestens 14 Tage vor ihrer Durchführung bei der Gemeindeverwaltung anzumelden.

Künzelmann, Bürgermeister

Bekanntmachung der Gemeinde Wachau

Hinweise zum Verbrennen pflanzlicher Abfälle

Die Verordnung der Sächsischen Staatsregierung über die Entsorgung von pflanzlichen Abfällen (Pflanzenschutzverordnung – PflanzAbfV) vom 25.09.1994 sieht für pflanzliche Abfälle aus nicht gewerblich genutzten Gartengrundstücken im § 4 folgende Ausnahmeregelung vor:

Pflanzliche Abfälle aus nicht gewerblich genutzten Gartengrundstücken können nur in Ausnahmefällen verbrannt werden, wenn eine Entsorgung

- durch Verrotten, insbesondere durch Liegenlassen, Untergraben oder Unterpflügen
- durch Kompostieren auf dem eigenen Grundstück
- über die Bioabfalltonne oder
- durch die Abgabe an einer Grüngutannahmestelle (siehe Abfallkalender)

nicht möglich oder nicht zumutbar ist.

Beim Verbrennen im Ausnahmefall ist folgendes zu beachten:

1. Durch das Verbrennen dürfen keine Gefahren oder Belästigungen für die Allgemeinheit oder die Nachbarschaft eintreten, insbesondere durch Rauchentwicklung oder Funkenflug.

2. Zum Anzünden und zur Unterstützung des Feuers dürfen keine anderen Stoffe, insbesondere keine häuslichen Abfälle, Mineralölprodukte oder beschichtete oder mit Schutzmitteln behandelte Hölzer benutzt werden.

Künzelmann, Bürgermeister

Aus dem Rödertal

15. Neugeborenenempfang in Großröhrsdorf

Am 11. März lud Bürgermeisterin Kerstin Ternes zum ersten Neugeborenenempfang in diesem Jahr in die feierlich geschmückte Festhalle ein. Im Zeitraum vom 01. Juli bis 31. Dezember 2014 erblickten in Großröhrsdorf einschließlich des Ortsteils Kleinröhrsdorf 26 Kinder, davon 8 Mädchen und 18 Jungen, das Licht der Welt. Insgesamt konnte sich die Stadt Großröhrsdorf 2014 über 45 Neuankömmlinge freuen.

terinnen Frau Marion Gramsch und Frau Heidrun Helaß auch in diesem Jahr für jeden Sprössling ein kleines Willkommenspaket, eine Winni-Puuh-Kuscheldecke und ein Kuscheltier, dabei. Anschließend tauschten sich die Eltern in einer gemütlichen Kaffeerunde untereinander aus, und hier und da wurden sicherlich schon die ersten „Sandkasten-Freundschaften“ geknüpft. Bürgermeisterin Kerstin Ternes und ihre Mitarbeiterinnen standen den El-



Bürgermeisterin Kerstin Ternes begrüßte in ihrer Ansprache recht herzlich die stolzen Eltern, beglückwünschte die Muttis und Vatis und wünschte Ihnen alles Gute, vor allem Gesundheit, viel Freude mit ihren Kindern und eine friedvolle gemeinsame Zukunft in Großröhrsdorf. Natürlich hatten die Bürgermeisterin und ihre Mitarbei-

tern an diesem Nachmittag für alle Fragen rund um die Betreuungsversorgung des Kindes in der Stadt Großröhrsdorf zur Verfügung.

Katrin Schulze
Öffentlichkeitsarbeit/Stadtmarketing
Stadt Großröhrsdorf; Foto: Fotostudio Blitzlicht

48-Stunden-Aktion 2015

mit Landrat Michael Harig als Schirmherr und regionale junge Künstler als Paten für den Landkreis Bautzen

Vom 12. - 14. Juni 2015 werden wieder hunderte Jugendliche aus Jugendclubs, Cliques, Jungen Gemeinden, Jugendfeuerwehren, Sportvereinen, Initiativen und Schulen im Landkreis Bautzen gut sichtbar für alle in leuchtend roten, von den Sparkassen gesponsorten Shirts etwas Bleibendes und Gemeinnütziges für ihren Heimatort

und D.I.C. von den HOT BANANAS (www.vegastarcity.de) – bereit erklärt, eine Patenschaft für dieses Projekt zu übernehmen. Sie werden



am Aktionswochenende wieder gemeinsam mit dem verantwortlichen Regionalbüro im Oberland unterwegs sein und einen Teil der teilnehmenden Jugendgruppen bei ihrer Arbeit besuchen. Unterstützung erhalten die zwei DJs in diesem Jahr unter anderem von DJane Coline, die rund um Bautzen aktiv sein wird, und Sänger Marc Madison aus Bernsdorf. „Wir sind nicht auf dieser Welt, um uns auszuruhen!, ist mein Motto schon seit meiner Jugendzeit, zugegeben schon

schaffen und initiieren. In diesem Jahr, in welchem die 48-Stunden-Aktion in dieser Form zum vierten Mal im Landkreis Bautzen stattfindet, konnten die Organisatoren erneut Landrat Michael Harig, der vom Gelingen dieses Projektes überzeugt ist, als Schirmherren für die Aktion gewinnen: „Von der Idee bis zur eigentlichen Umsetzung sind die Jugendlichen hierzulande selbst gefragt. Egal, ob das Vereinshaus einen neuen Anstrich braucht, ob der Schulhof neu gestaltet, Parkanlagen gesäubert werden müssen oder einfach eine gemeinsame Veranstaltung organisiert werden soll – an Ideen mangelte es bisher nie. Und durch Tatendrang, motivierte Helfer, uneigennützig Unterstützer sowie ganz viel Freude an der Sache, haben die Beteiligten in zwei Tagen stets erfolgreich ihre Ideen umsetzen können.“ Wie bereits in den vergangenen drei Jahren haben sich zudem Patrick Amador und Patrick Hofmann – besser bekannt als die DJs Jason Amador

eine Weile her. Oftmals werden junge Leute als Stubenhocker oder PC-Junkies bezeichnet. Mit dieser Aktion können junge Leute eindrucksvoll unter Beweis stellen, was sie „drauf“ haben.“, begründet Marc Madison alias Markus Neumann sein Engagement für die Aktion. Bisher haben sich bereits die Jugendfeuerwehren aus Sohland und Wurschen angemeldet, wie auch die Kids vom Jugendhaus Wilthen und der Verein Jugendfreizeit Burkau e.V.. Noch bis 26. April 2015 nehmen die Regionalbüros Anmeldungen entgegen. Anmelden können sich interessierte Gruppen auch unter www.48h-bautzen.de. Am 7. Mai 2015 tagt dann die Aktionsjury – danach steht fest, welche Gruppen sich in diesem Jahr beteiligen und wer den Sonderpreis der Sparkassen, welcher im Rahmen der Auftaktveranstaltung am 11. Juni 2015 in Bautzen übergeben wird, erhält!

Sandro Philipp, Regionalteam Westlausitz

Geburtstagstorte zum 160. Jubiläum

Die erste in Sachsen gegründete genossenschaftliche Bank wurde am 17. März 1855 in Meißen als Kreditverein zu Meißen gegründet. Ihr Ziel bestand darin, den Handwerkern der Region die notwendigen liquiden Mittel zur Verfügung zu stellen, welche diese zur wirtschaftlichen Entwicklung ihrer Unternehmen benötigten. Das damalige Startkapital der Bank waren 1.682 Taler. Die heutige Bilanzsumme (2014), der daraus entstandenen Volksbank Raiffeisenbank Meißen Großenhain eG, beträgt mittlerweile rund 480 Mio. Euro.

Nun, auf den Tag genau, nach 160 Jahren begrüßte die Bank die Bankkunden mit einer großen Geburtstagstorte. In Radeberg schnitt Kundenberater Sven Roitzsch (li.) und Serviceberater David Zscheile (re.) gemeinsam mit einer Kundin (Mitte), welche zufälliger weise schon seit 50 Jahren Bankkundin ist, die Geburtstagstorte an.



Text & Foto: Red.

Frühlingsanfang mit halber Sonne

Am Freitagvormittag konnte man auch im Rödertal die partielle Sonnenfinsternis zum kalendrischen Frühlingsanfang beobachten. Dank wolkenlosem Himmel ergab sich der Blick auf ein beeindruckendes Naturschauspiel. In der Zeit zwischen 9:30 Uhr und 12:00 Uhr wurde es zunehmend düsterer und auch kälter. Der Neumond schob sich zwischen Erde und Sonne und verringerte damit die Sonneneinstrahlung. Eine totale Sonnenfinsternis kann man in Deutschland übrigens erst wieder am 03.09.2081 beobachten – und das auch nur im äußersten Südwesten des Landes. Dann bildet sich wie im Jahre 1999 die helle Sonnenkorona um die pechschwarze Neumondscheibe.

Text & Fotos: Red



MOHREN Apotheke
Inh. Luise Kunze
01454 Radeberg
Hauptstraße 4
Tel. 03528/ 44 58 35

Sehr geehrte Kunden der Mohren-Apotheke Radeberg, nach über 30 Jahren werde ich am 31.03.2015 meine berufliche Tätigkeit als Apothekerin in Radeberg beenden und in den wohlverdienten Ruhestand gehen. Ich bedanke mich ganz herzlich für das mir und meinen Mitarbeiterinnen entgegengebrachte Vertrauen und die jahrelange Treue mit vielen persönlichen Kontakten. Meine Apotheke übergebe ich an Frau Apothekerin Peggy Adler, die zukünftig mit dem bewährten Team für Sie da sein wird. Bitte schenken Sie Ihr Vertrauen auch meiner Nachfolgerin.
Ihre Apothekerin Luise Kunze

Musik verbindet Frühlingskonzert auf Schloß Klippenstein

Am Sonntag, dem 8.3.15 hörte man es schon von weitem klingen. Das KinderOrchester Radeberg und die Musikschule Herrmann gaben ihr traditionelles Frühlingskonzert auf Schloß Klippenstein. Der bis auf den letzten Platz gefüllte Saal spiegelte das große Interesse an der Veranstaltung, die das kulturelle Leben in unserer Stadt seit vielen Jahren mit prägt. Musik verbindet - Kinder, Jugendliche und Instrumentallehrer musizierten gemeinsam. Das KinderOrchester begleitete z.B. die 3-5 jährigen Kinder der Musikalischen Früherziehung bei Ihrem Frühlingslied "Der Kuckuck und der Esel" - und siehe da, auch hier schlichtet die Musik den Streit der beiden Tiere. Mit den Stücken "Unterwegs" und "Wind" zeigte das Orchester noch einen weiteren Ausblick auf dessen Arbeit. Eignige Musiker/innen traten sogar noch



Thees Immisch musizierte mit seinem Lehrer Robert Simmchen



Das Gitarrenduo aus der Klasse von Andreas Körner, Sonique Dolze und Linda Schulze, spielten „Als Ich Fort Ging“ (v. Dirk Michaelis in einer Bearbeitung ihres Lehrers)

solo auf und bewiesen einmal mehr ihr Können. Aber auch andere sehr gute Schüler der Musikschule durften vorspielen. 11 hervorragende Lehrer der Musikschule Herrmann bereiteten insgesamt über 40 Schüler auf dieses besondere Konzert vor. Und der lang anhaltende App-



Tabea Thote zeigte nicht nur im Kinderorchester am 2. Pult ihr Können



Gwendolin Scheibler, seit Gründung des KinderOrchesters dabei, spielt derzeit als einzige Violine mit und trat ebenfalls solistisch auf. Am Flügel begleitete Conny Herrmann von der Musikschule Herrmann.

laus würdigte die Leistungen aller mehr als angemessen. Es war also ein rundherum tolles Konzert auf hohem Niveau.

Anne Scheibler, MA Öffentlichkeitsarbeit

Vom 30. März bis 4. April 2015

Korch
Ihre freundliche Fachfleischerei

Schlemmen & Sparen!

preis% hammer der Woche
VON KIECK ZU DICKE

In der Fleischtheke
Kalbsbraten im Bratennetz oder vom Bug **1,39 €** pro 100g

In der Wursttheke
Hinterkochschinken aus der Schweineober- und Unterschale, gepökelt, geformt, gegart, nur 2% Fett **1,49 €** pro 100g

Kochschinken „Prager Art“
aus der Schweineober- und Unterschale, heiß geräuchert über Buchenholzrauch, nur 8% Fett **1,49 €** pro 100g

Für Grill und Pfanne
Tapasspieße mageres Schweinefleisch mit magerem, geräuchertem Bauchspeck und Backpflaumen **1,29 €** pro 100g

Salat der Woche
aus der Feinkost-Manufaktur Pulsnitz Fleischsalat „Feinster“ c.l. **0,89 €** pro 100g

Kalbswickelbraten
handgewickelt, mit oder ohne Niere **1,59 €** pro 100g

Radeberger KNABBERLE
Der leckere Salami-Snack mit Parmesan-Basilikum, Naturell oder Tomate-Chili, 4 x 25g-Packung **1,50 €** pro Packung

Alle Angebote gültig, so lange der Vorrat reicht. Irrtümer und Änderungen vorbehalten. Enthält Allergene: a Gluten b Kaebstiere c Eier d fische e Erdnüsse f Soja g Milch h Schalenfrüchte i Sellerie j Senf k Sesam l Schwefeldioxid m Lupinen n Weichtiere

Radeberger Fleisch- und Wurstwaren Korch GmbH, Großröhrsdorfer Straße 33, 01454 Radeberg

www.augenoptik-englert.de

augenoptik & hörräteakustik ENGLERT - Inh. Jan Helas

01454 Radeberg
Dresdner Str. 3
Tel./Fax (03528) 44 34 05

Öffnungszeiten
Mo - Fr 9-18 Uhr
Sa 9-12 Uhr

Augenprüfung
Brillen
Contactlinsen
Berufs- und Sportoptik
Hörprüfung
Hörgeräte

Gemeinde Wachau

Stellenausschreibung

In der Gemeindeverwaltung Wachau ist im Amt für Finanzen zum nächstmöglichen Zeitpunkt im Rahmen der Elternzeitvertretung die Stelle eines/einer

Sachbearbeiters/Sachbearbeiterin

befristet bis ca. Mai 2017 zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst im Wesentlichen:

- Arbeiten in der doppischen Finanzbuchhaltung
- Mitwirkung beim Jahresabschluss
- Mitwirkung bei der Aufstellung des Haushaltsplanes
- Anlagenbuchhaltung (Erfassen, Bewertung)
- Bearbeitung von steuerlichen Vorgängen für die Betriebe gewerblicher Art
- Bearbeitung von Fördermittelangelegenheiten der Gemeinde
- Aufgaben für den Eigenbetrieb Abwasserentsorgung (Buchen mit DATEV, Bescheiderstellung, Widerspruchsbearbeitung)

Wir erwarten von Ihnen:

- einen Abschluss mit kaufmännischer Ausbildung vorzugsweise Finanzbuchhalter oder vergleichbare Ausbildung
- Fachkenntnisse in der doppelten Buchführung
- einschlägige Berufserfahrung
- sehr gute PC-Anwendungskennntnisse
- Bereitschaft zur Teilnahme an Fortbildungsveranstaltungen
- hohes Maß an Einsatzbereitschaft und Engagement

Die Vergütung erfolgt nach TVöD bei einer wöchentlichen Arbeitszeit von 40 Stunden. Für weitere Auskünfte steht Ihnen unsere Amtsleiterin für Finanzen, Frau Ramona Ernst, unter der Rufnummer (03528) 4808-30 gern zur Verfügung.

Wenn selbstständiges und sehr sorgfältiges Arbeiten Ihre Stärken sind, Sie die notwendige Teamfähigkeit besitzen und an dieser Aufgabe Interesse haben, dann bewerben Sie sich bitte bis zum 17.04.2015 bei der

Gemeinde Wachau, Teichstraße 4, 01454 Wachau.

Wir weisen darauf hin, dass Fahrtkosten und Auslagen nicht erstattet werden.

WIR MACHEN IHREN RENAULT FIT FÜR DEN FRÜHLING!

Räderwechsel **20,00 €**
inkl. Räder/Reifen-Check

Hauptuntersuchung **95,00 €**
inkl. AU (durch die Radeberger Auto AG)
gültig für PKW bis 3,5t

DEKRA
Alles im grünen Bereich.

TIPPI!

RADEBERGER AUTO AG
Wir halten Sie mobil

An der Ziegelei 1 | Tel.: 0 35 28 / 40 95 - 0
01454 Radeberg | Fax: 0 35 28 / 40 95 - 55
service@radeberger-auto-ag.de | www.radeberger-auto-ag.de

- AKTIONSWOCHEN - 10% AUF REINIGUNGEN -

Ihre bekannte **Dampfbettfedernreinigung Neumüller**

ist **vom 30.3. bis 2.4.15**
in **Arnsdorf**
am **Kino**

Kissen 5,- € **Betten 10,- €** **Steppbetten 15,- €**

Betten können am selben Tag wieder abgeholt werden. Lieferung von Qualitäts-Inletts zu Sonderpreisen. Nach Absprache werden die Betten von uns abgeholt und angeliefert. Ihre Federbetten arbeiten wir auf Wunsch zu Karo-Stepp-Betten um. **Jetzt neu: Schafwollbetten-Tiefenreinigung**

Information: **Inge Neumüller**
Sie können uns unter folgender Hubertushöhe 7
Tel.-Nr. erreichen: **0178/4 98 33 95** 84160 Frontenhausen

- AKTIONSWOCHEN - 10% AUF REINIGUNGEN -

Kerstin's HAARSTUDIO
DAMEN • HERREN • KINDER
Der Friseur für die ganze Familie

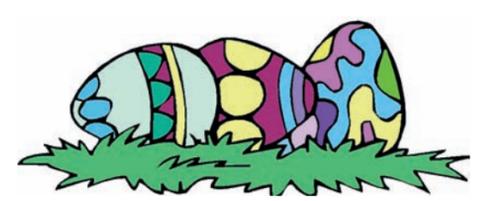
All unseren Kunden frohe Ostern.
Wir haben schöne Präsente für das Osternest.

NEU - Moderner Schmuck • Ohringe stechen
• Alcina dekorative Kosmetik & Pflegeprodukte für Sie und Ihn • Gutscheine

Kerstin's Haarstudio | Inh. Kerstin Schäfer
Hauptstraße 11 • 01477 Arnsdorf • Tel. 035200 / 29 29 44
Öffnungszeiten: Mo: 12 - 19 Uhr • Di - Fr: 7.30 - 19 Uhr • Sa: 7.30 - 12 Uhr

die Radeberger Heimatzeitung - „Damals und Heute“

Begleiten Sie uns auf eine Reise durch unsere 24-jährige Verlagsgeschichte. Jeden Monat haben wir für Sie unter der Rubrik "die Radeberger Heimatzeitung - Damals und Heute" Artikel aus unserem Gründungsjahr 1991 ausgesucht. Was hat die Leser vor 25 Jahren interessiert? Wer stand im Fokus der Öffentlichkeit? Was ist aus den Schlagzeilen von gestern geworden? Diesen Fragen sind wir auf den Grund gegangen und haben die verschiedensten Themen aufgegriffen.



Artikel aus der Ausgabe 06/1991 vom 22. März 1991

Das zukünftige Humboldt-Gymnasium Radeberg Großzügige Hilfe aus Bayern

An jedem Gymnasium in den alten Bundesländern gibt es einen Verein zur Förderung der Belange des Gymnasiums. Dieser Vereinigung gehören ehemalige Schüler an, die den Wunsch haben, den weiteren Weg ihres Gymnasiums auf die unterschiedlichste Art zu unterstützen. So auch am Ludwiggymnasium in München, dem Partner unseres zukünftigen Humboldtgyrnasiums in Radeberg. Die „Ludovici“ in München unterstützen den Aufbau der Humboldtschule in unserer Stadt mit einer Spende von 5.000 DM. Über das Geld kann die Schule frei verfügen zur Anschaffung dringend benötigter Geräte, Lehrbücher, Lexika u. a. Die Freude aller Lehrer und Schüler darüber war groß, als uns das Herr Reumschüssel, der amtierende Direktor der Humboldtschule, am ersten Schultag nach den Winterferien mitteilte. Noch größer wurde die Freude, als wir durch einen Brief von Herrn Schwab, dem Direktor des Ludwiggymnasiums in München, erfuhren, daß die Schulverwaltung München dem im Aufbau befindlichen Radeberger Gymnasium 10 Personalcomputer für das Unterrichtsfach Informatik übergeben will. Am 30. April, wenn die Münchner Patenklasse der Klasse 9LA zu einem ersten dreitägigen Besuch erwartet wird, sollen die 10 Computer übergeben werden. Übrigens hat sich am 20. März 1991 die Vereinigung der ehemaligen Humboldtschüler Radebergs konstituiert. Auskünfte erteilt ein ehemaliger Humboldtianer...



Die Hilfe trägt Früchte. Bereits 1995 konnte zum Humboldtianer-Treffen in Liegau-Augustusbad ein Modell der neuen Schule auf dem Freudenberg vorgestellt werden.

chen Klassenverband unterrichtet, sie suchen sich in Wahlfächern Grund- oder Leistungskurse heraus, die ihren Interessen und Begabungen entsprechen. Das bringt natürlich einen immensen Mehraufwand an Organisation mit sich. Für jeden der knapp 90 Schüler muß gewissermaßen ein persönlicher Stundenplan erstellt werden. Und natürlich werden auch mehr Lehrkräfte benötigt, um dem Unterricht in kleineren Gruppen gerecht werden zu können. Das Ziel der Humboldtschule ist es, 1993 erstmals wieder - nach der verordneten Schließung im Jahre 1982 - Abiturzeugnisse ausgeben zu können, mit denen sich die Abiturienten an allen europäischen Universitäten und Hochschulen in die Immatrikulationslisten einschreiben können. Ein gutes Stück schwere Arbeit ist es bis dahin. Wer aber die Humboldtschule an ihrem angestammten Platz auf dem Freudenberg in Radeberg vermutet, der irrt. Sie befindet sich in einigen Räumen der Hans-Beimler-Schule in der Radeberger Südstadt.

Lehrer der Humboldtschule

Arbeitsbesuch in Oberkirch

Während der Winterferien weilten zwei Mitglieder des Kollegiums der Humboldtschule Radeberg, Herr Reumschüssel, der amtierende Direktor, und Herr Valley, für drei Tage in Oberkirch, einer schmucken Kleinstadt im Schwarzwald. Beide Kollegen waren eingeladen, sich an Ort und Stelle über die Leitung, Verwaltung und Organisation eines Gymnasiums zu informieren. Besonders interessierten sie sich für den organisatorischen Ablauf der Kollegstufe in den 12. und 13. Klassen. Der Kolleg-Unterricht, eine seit Jahren erfolgreich praktizierte Unterrichtsführung in der Sekundarstufe II westdeutscher Gymnasien, wird auch an der Radeberger Humboldtschule für die neuen 11. Klassen eingeführt. Kolleg-Unterricht bedeutet, die Schüler werden nicht mehr im übli-

Lehrer der Humboldtschule

Foto: Red.

Zum Bismarck

geöffnet: täglich ab 14 Uhr
sonn- u. feiertags ab 11 Uhr

Oster-Brunch
Ostersonntag u. -montag ab 11 Uhr

jeweils p. P. 14,50 EUR
Kinder bis 10 Jahre frei
Reservierungen erbeten

Partyservice
bis 300 Personen
zwischen 11,- und 14,- €

Telefonische Bestellung
unter 035952/5 84 46

Gaststätte zum Bismarck
Matthias Schmidt

Maschinenstraße 24
01900 Großröhrsdorf
www.zumbismarck.de

Das Humboldt-Gymnasium heute...

1992 strukturierte sich das sächsische Bildungswesen um. Das Humboldt-Gymnasium Radeberg wurde gegründet. Leider verzögerte sich die Rekonstruktion und Erweiterung des alten Gebäudes auf dem Freudenberg über längere Zeit, sodass Schüler und



Lehrer erst nach den Winterferien 2000 in das moderne Schulhaus ziehen konnten. Bis dahin diente die ehemalige Hans-Baimler-Schule an der Waldstraße als Domizil des Gymnasiums. Heute gehört das Humboldt-Gymnasium auf dem Freudenberg zu einem Aushängeschild Radebergs. Zahlreiche Bildungsangebote werden für die Schülerinnen und Schüler bereitgehalten. Begabungen und Talente werden individuell gefördert und auch in Sachen Berufsvorbereitung spielt das Radeberger Gymnasium ganz vorne mit.

Text & Foto: Red.

Restaurant & Hotel Waldhaus
Inhaber: M. Klesz

Lammspezialitäten zu Ostern

Besuchen Sie uns – wir freuen uns auf Sie!

Dresdner Straße 55 • 01896 Pulsnitz
Tel./Fax 035955/73 912 • www.waldhaus-klesz.de

Das gesunde Extra
Zahnzusatzversicherung

DEVK Geschäftsstelle
Heiko Böttcher
Badstr. 3
01454 Radeberg
Telefon: 03528-442511
heiko-boettcher.devk.de
E-mail: Heiko.Boettcher@vtp.devk.de

Mo. 08.30 - 16.00 Uhr
Di. - Do. 08.30 - 12.30 Uhr
u. 14.30 - 18.30 Uhr
Fr. 08.30 - 12.30 Uhr

DEVK
VERSICHERUNGEN

Blockaden lösen und fit in den Frühling starten

• Schröpfkopfmassage
30 min 20,- € • 60 min 30,- €

Massagetherapeutin Svetlana Scholz
Landwehrweg 1, 01454 Radeberg, Mo - Fr: 10 - 18 Uhr
telefonische Terminabsprache unter: 0178 / 606 05 57

Am Goldbach
Alte Hauptstraße 10b
01454 Radeberg / Großröhrsdorf
Tel. 03528 411840

Pension & Restaurant www.gast-am-goldbach.de

Jedes Jahr zur Frühlingszeit, macht sich der Osterhase bereit. Während er die Eier im Gras versteckt, haben wir für Sie den Tisch mit leckeren Gerichten gedeckt.

Um Vorbestellung wird gebeten.

Wöhler Radeberg - Oberstraße 31
Köstliches für's Osterfest

Osterbrot
Osterlamm
Osterhase

Brot, Brötchen, Kuchen und Torten
Unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden wünschen wir ein
Frohes und gesegnetes Osterfest

Antik & Trödel – Angelika Neumann
Langebrücker Straße 7a, 01465 Schönborn, Tel. 03528/41 87 25

Wir wünschen all unseren Kunden ein fröhliches Osterfest
geöffnet Samstag von 10 - 17 Uhr

Die Preise purzeln
Alle Produkte der Marke "CLARINS" sowie viele Einzelstücke -20%

PARFÜMERIE & KOSMETIKSTUDIO
Elke Stütznier
medizinische Fußpflege

Hauptstraße 33-37 • 01454 Radeberg • Tel. 03528/44 04 13

REIFENMIETH
Umrüsten ist angesagt
Große Auswahl an Sommerreifen und Alufelgen

Wir rüsten Ihr Auto für die neue Saison und lagern Ihre Winterreifen ein.
Nutzen Sie unsere Serviceleistungen!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.

Badstraße 71 - 01454 Radeberg
Telefon 03528/ 44 31 23 - Fax 03528/ 44 31 24

NATURSTEINE Rentsch
Dipl.-Bauing. (FH) Maik Rentsch
Großröhrsdorfer Straße 43
01896 Lichtenberg
natursteine-rentsch@t-online.de

Montage und Verlegung durch Fachbetrieb
Treppen
Fensterbänke
Tische
Arbeitsplatten
Waschtische
Kaminplatten
Fliesen
Grabmale

035 955-45186
www.Natursteinwerk24.de

Frohe Ostertage und einen sonnigen Start in den Frühling wünschen die Mitarbeiter der

Annette FRISEURBETRIEBE RADEBERG GmbH

RADEBERG
Markt 12 ☎ 44 22 30
Bahnhofstr. 19 ☎ 44 27 68
Güterbahnhofstr. 2 ☎ 44 35 07
Schillerstr. 95a ☎ 44 37 70

www.friseur-radeberg.de

Geschenkidee
Wie wäre es mit einem Schmuckstück aus unserer neuen Kollektion oder einem Friseurgutschein?

Luftfotos und Videos nach Maß

Unser Service für Gewerbe und Privat

Telefon 03528-442301
die Radeberger Heimatzeitung
engemann@die-radeberger.de

Der Frühling ist da ...

Pünktlich zum Frühlingsanfang am 20. März 2015 feierten die Kinder und Erzieherinnen der DRK-Kindertagesstätte „Max & Moritz“ in Radeberg ihr Frühlingsfest. 14.30 Uhr trafen sich alle Kinder auf dem großen Platz



vor dem Kindergarten, um traditionell ihre Luftballons, gefüllt mit Grüßen und Wünschen für den Frühling, steigen zu lassen.



Die Leiterin der Kita, Frau Großmann, hatte auch einige Überraschungen, wie z. B. neue Buntstifte und Spielzeug parat. Die größte Freude jedoch war für alle die neue Schaukel, welche uns der Spielplatzbauer Heiko Ay gebaut hat. Natürlich durften die Kinder die Schaukel auch gleich ausprobieren. Ein Dankeschön hiermit an Herrn Ay für die gute Zusammenarbeit. Es war ein gelungener Start in den Frühling, der uns hoffentlich mit viel Sonnenschein verwöhnen wird.

Die Erzieherinnen der Kita „Max & Moritz“

Dies & Das

bau-franke
Ihr Fachbetrieb für Baumaßnahmen
Uwe Franke
Heideweg 12, 01454 Radeberg OT Liegau-Augustusbad
Tel.: 0157 / 71 78 76 95

Antik & Trödel – Angelika Neumann
Langebrücker Straße 7a, 01465 Schönborn, Tel. 03528/41 87 25
Alte Möbel, Bilder, Glas, Porzellan, Bücher, Postkarten, Militäria u.v.m.
Geöffnet Mi. von 15 bis 18 und Sa. von 10 bis 17 Uhr

Snack Point
Bestellhotline: 0 35 28 - 2 29 46 92
Mo.-Fr. 11-22 Uhr, Sa./So./Ftg. 12-22 Uhr
Niedergraben 16, 01454 Radeberg

Neumann's Hundetagesstätte
Forststraße (Sportplatz, Fun-Fun) 01328 Dresden-Weißig
Telefon 0173 - 4 33 54 16
Mo - Fr 8.00 - 18.00 Uhr, Sa 14.00 - 15.00 Uhr Welpenspielstunde

PLEXCOM
Online schauen - Vor Ort kaufen und/oder beraten lassen
Handy's, Tablet's, Notebook's, PC-Hardware, DSL, Mobilfunk
Markt 6, 01454 Radeberg, Mo. - Fr. täglich geöffnet

Steuererklärung?
Wir machen das.
www.vlh.de

Nachhilfe im Radeberger Umland!
Mini-Gruppen, Einzelunterricht zu Hause, Prüfungsvorbereitung, Konzentrationsförderung...
Informationen & Beratung: Tel. 03 52 40 - 77 87 35

Der ideale Nebenjob für rüstige Senioren, Vorruheständler und Schüler.
Wir suchen für unser Verteiler-Team Zeitungszusteller (w/m)
Interessiert?! die Radeberger

Radeberger Heiderand schlecht begehbar

Zwischen den Heidehäusern in Radeberg und Großkrammsdorf liegt der Radeberger Heiderand. Im Gegensatz zum Klotzscher oder Bühlarer Heiderand ist dieses Heidegebiet nicht so gut begehbar. Ins Zentrum der Dresdner Heide führen lediglich zwei gekennzeichnete Wege, nämlich die Alte Vier und der Flügelweg.

Rödertal und Massenei

Der Oberlauf der Großen Röder und das Masseneigebiet stellen ein ideales Wandermilieu dar. Nahe des Rammenauer Ortsteiles Röderbrunn entspringt die Röder im Luchsenbrunn. Sie speist kurz nach dem Quellgebiet den Karsch-, Rohrwiesen- und Buschmühlenteich. Gemeinsam mit dem Hauswalder Bach fließt die Röder dann durch Bretznig und Großrödersdorf in Richtung Radeberg. Höhepunkt einer Wanderung ist das herrliche Panorama, welches sich von den umliegenden Höhen bietet. Vor allem um den Luisenberg hat man Traumansichten. Ein Steinbruchlehrpfad entstand am Steinbruch Tammberg. Das Rödertal wurde etwa um 1220 besiedelt. Im Jahr 1346 wird das ungefähr 6000 Meter lange Großrödersdorf erstmals urkundlich genannt. Der Ort besitzt den Charakter eines Reihenhufendorfs und hat dieses Merkmal nie verloren. Die Einführung

der Bandweberei durch George Hans geschah im Jahr 1680. Am Grundstück Bischofswerdaer Straße 51 hängt eine Tafel dazu. In der Mühlstraße 5 kann der Werdegang der Hausweberei besichtigt werden. Die Zeit der Bandindustrie ist aber leider in Großrödersdorf zu Ende gegangen. Die Massenei, ein sagenumwobenes Waldgebiet, lockt jährlich tausende von Wanderern an. Vom Mittelalter bis Ende des vergangenen Jahrhunderts jagten hier die Landesoberen. Der zur DDR-Zeit militärisch genutzte Wald blieb bis auf wenige Teilflächen unzugänglich. So konnten wertvolle Biotopflächen zu bewahren, begann man mit der durchdachten Anlage von Wanderwegen. Vom Bahnhof Großrödersdorf über den Kleinen und Großen Stern nach Großharthau führt ein durchgängiger markierter Wanderweg.
Henry Lehmann

Dorf- und Heimatverein Kleinwolmsdorf e.V.

Einladung Frühlingsnachmittags

Liebe interessierte Bürger, am 29.03.2015, um 15.00 Uhr in die ehemaligen Schule Kleinwolmsdorf (großer Gemeinschaftsraum) zum Frühlingsnachmittag einladen. In einer kurzen Lesung werden wir unsere Kleinwolmsdorfer Heimatblätter Teil XI vorstellen, die Sie anschließend erwerben können, um z.B. Ihre Lieben mit historischen Erzählungen über Kleinwolmsdorf zum Osterfest zu erfreuen. In diesem Heft wird über unser Rittergut, ihre Besitzer (Fleischer dürfte

vielen Kleinwolmsdorfern noch ein Begriff sein) und die wechselvolle Geschichte des Gutes, berichtet. Adrian wird wieder die Kinder in der Spiel- und Bastecke betreuen, während die Eltern und Großeltern bei Kaffee, Kuchen und Bowle einige gemütliche Stunden verbringen können. Ich wünsche Ihnen eine schöne Osterzeit und grüße Sie im Namen der Mitglieder des Dorf- und Heimatvereins Kleinwolmsdorf e.V.
Heidemarie Heim, Vereinsvorsitzende

Erklärung von Radeberger Straßenbezeichnungen

Wer ist eigentlich ...? Ludwig Jahn

Als Sohn eines Dorfpfarrers wird Friedrich Ludwig Jahn am 11. August 1778 in Lanz bei Priegnitz geboren. Seine schulische Laufbahn bestreitet er an den Gymnasien in Salzwedel sowie Berlin und studiert anschließend in Halle, Greifswald und weiteren Universitäten. Zu seinen Studienfächern zählen vorwiegend Geschichte und Sprachwissenschaften. Seine erste Beschäftigung nimmt er von 1803 bis 1805 als Hauslehrer in Mecklenburg auf. Das politische Geschehen zu dieser Zeit ist entscheidend für den Entschluss Jahns, sich für die Befreiung und Einheit Deutschlands einzusetzen. Bei Besuchen in GutsMuths in Schnepfenthal 1810, interessiert er sich für gymnastische Übungen und Ideen, die das Schulwesen reformieren sollen. Jahn ist zu diesem Zeitpunkt Lehrer in Berlin. Er gründet mit ei-

politisches System sowie der Kleinstaaten erwirkte Jahn ein Verbot seines Turnwesens ab 1818/19, welches durch Fürst Metternich ausgesprochen wurde. Turnplätze wurden wieder geschlossen und Ludwig Jahn wird zu fünf Jahren Haft verurteilt. Seine Ehefrau stirbt bereits 1825, woraufhin Jahn erneut heiratet und mit Emilie Hentsch eine Tochter bekommt. Im gleichen Jahr wird er freigesprochen und lebt in Freyburg an der Unstrut. Dies war Bedingung, damit er weiterhin seine Ehrenpension beziehen konnte. In Freyburg baute Ludwig Jahn 1838 ein Wohnhaus, in welchem heute das Jahn-Museum zu finden ist. König Friedrich Wilhelm IV. rehabilitiert Jahn 1840 und verleiht ihm das „Eiserne Kreuz“, zwei Jahre später wird das Turnverbot aufgehoben. Jahn verpasste allerdings den



nem weitem Mitstreiter den „Deutschen Bund“. Jahn strebt für die Ertüchtigung junger Menschen durch Leibesübungen im Freien, welche durch nationale und patriotische Erziehung unterstützt werden. 1810 erscheint sein Buch „Das deutsche Volkstum“ und am 18.06.1811 wird ein erster öffentlicher Turnplatz, auf der Hasenheide in Berlin, eingeweiht. Seine Turner bewährten sich 1813 in der Leipziger Völkerschlacht, nach deren Ende Jahn geehrt wird und einen lebenslangen Ehrensold gewährt bekommt. Mit seiner Ehefrau Helene Kollhoff bekommt er drei Kinder. Ludwig Jahn setzt seine turnfachliche Arbeit fort und veröffentlicht 1816 mit dem Turnlehrer Ernst Eiselen das Buch „Die Deutsche Turnkunst“. Seine Arbeit wird zum Erfolg und bis 1819 entstehen in einigen deutschen Staaten über 150 Turnplätze. Mit Vorträgen zum deutschen Volkstum und dem Angriff auf das

gesellschaftlichen Fortschritt und verstand die Turner während der Revolution 1848 nicht mehr. Man kritisierte den deutschen Turnvater wegen Deutschtümelei und bezeichnete ihn als „Turnwüterich“. Dennoch wählte man Jahn in die Frankfurter Nationalversammlung, die allerdings alsbald scheiterte. Die Turner wenden sich von Ludwig Jahn ab, da sie sich durch seine Positionen in der Nationalversammlung verraten fühlten. 1848 beteiligte Jahn sich an der Gründung des Deutschen Turner-Bundes. Friedrich Ludwig Jahn verstarb am 15.10.1852 im Alter von 74 Jahren in Freyburg an der Unstrut. Mit verschiedenen Ehrungen wird Ludwig Jahn nach seinem Tod zum „Turnvater“ und Initiator der Turnbewegung in die Geschichte eingehen.

Text & Foto: Red. Quelle: www.jahn-museum.de

Durch die dichte Bebauung gibt es überhaupt wenige Eintrittsvarianten entlang des Heiderandes. Das macht also doch Probleme, aus den angrenzenden Wohnbereichen in die Heide zu gelangen. Hinzu kommt der eher mäßige Zustand der vorhandenen Wege. Auch sind viele Abschnitte zumeist in den Senken ziemlich nass. An der Bushaltestelle „Heidehäuser“ existiert ebenfalls keine direkte Einstiegsmöglichkeit. Die mit Zahlen benannten Wege des im 16. Jahrhundert angelegten Sternflügelsystems haben als Zentrum den Dresdner Saugarten. Von den drei Teichen an der Alten

Vier ist nur noch ein stehendes Gewässer völlig intakt. Zwar haben die Teiche der Dresdner Heide landschaftsprägend wenig Bedeutung, sind aber beliebte Wanderziele. Am Radeberger Heiderand müssten mehr touristische Anlaufpunkte geschaffen werden. Wo in Radeberg die Talstraße aus dem Rödertal herauskommt, gab es einen Rastplatz noch im Jahr 2013. Am Standort dieses Rastplatzes treffen zwei markierte Wanderwege aufeinander. Leider scheint der eigentlich wichtige Rastplatz aber verloren zu sein.
Henry Lehmann

Kleinanzeigen

Baumfällung - Wurzelentfernung - Brennholzverkauf
Tel. 0173 / 37 57 311

2-Zi-Whg. mit Garten bzw. Gartenmitbenutzung ab 07.-08.2015 auf dem Lande gesucht. Für einen erfolgreichen Tipp zahle ich 300 Euro Belohnung.
Tel. 03528 / 23 68 528

Angebot: Gartenhilfe, bevorz. vorm., 50jähr. mö. Blumenpflege u. Gärtnern lernen
Tel. 03528 / 40 75 114

Gebe kl. Garten günstig ab, Elt u. Wasser vorh.
Tel. 03528 / 44 33 21

Suche Arbeit als ZA-Helferin (61 J.) bis 20 h
Chiffre 12/01

Verkaufe Zweistern-Heuwender, Preis nach VB
Tel. 0162 / 43 98 556

Verk. Elek.-Scooter m. Straßenzul. neuwertig 599 W E-Motor, 25 km/h, keine Fahrerl., NP 399 €, Pr. n. VB 200 €
Tel. 03528 / 44 44 09

Billig abzugeben, Kleingarten 145 m² massive Laube, Wasser, Elt vorhanden, KS „Landwehrweg“
Tel. 03528 / 44 56 84 ab 18.00 Uhr

Suche Flachbildfernseher, Bilddiagonale egal, Pr. n. Ver.
Tel. 035200 / 20 989

Kleingarten Nähe Friedhof abzugeben, 275 m² mit Bungalow, Pr. n. VB
Tel. 03528 / 44 34 98

Zuv. Reinigungskraft für Priv. in Radg. ges.
Tel. 0162 / 43 73 415

Vermiete ab 01.06.15 sanierte 3-Raum-WG, EG 75 m² Bad mit W. + Dusche, Fußbodengest. offen für 390 € + NK, Carport 20 € in Radeberg, Dr.-Rudolf-Friedrichs-Straße
Tel. 0172 / 90 35 055

Verk. Da.-City-Fahrrad 28er, 7-Gang-Nabensch., silbern, tiefer Einst., neu. VB 50 €, seniorengerecht
Tel. 03528 / 44 64 15

Schon Ostergeschenk? VTECH Lerncomputer 4004 QuatroL mit Handbuch 10 €
Tel. 0162 / 82 09 059

Stellenangebot
Wir suchen zur sofortiger Einstellung einen Koch/Köchin. (Vollzeit, unbefristet)
Restaurant & Hotel Waldhaus
Inh. M. Klesz
Dresdner Straße 55 • 01896 Pulsnitz
Tel./Fax 035955/73 912 • www.waldhaus-klesz.de

Nehlsen
saubere Leistung
Zu unserer regionalen Verstärkung suchen wir baldmöglichst Ihre Unterstützung als
Kraftfahrer (m/w) für Abroll- und Absetzkipper
Kraftfahrer (m/w) für Saug- und Spülfahrzeuge
Kraftfahrer (m/w) für Abfallsammelfahrzeuge
Was wir Ihnen bieten:
Wir bieten Ihnen eine verantwortungsvolle, langfristige und abwechslungsreiche Tätigkeit innerhalb eines motivierten Teams, moderne Fahrzeugtechnik sowie weiterbildende Seminare im Bereich der Berufskraftfahrerqualifikation.
Unsere Anforderungen an Sie:
Sie verfügen über die Fahrerlaubnis Klasse CE sowie eine gültige Fahrkarte. Wünschenswert ist der Besitz eines ADR-Scheines. Berufserfahrung sowie gute Ortskenntnisse im Großraum Dresden sind von Vorteil. Technisches Verständnis, eine hohe Einsatzbereitschaft, Teamfähigkeit sowie Belastbarkeit runden Ihr Profil ab.
Interessiert? Dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung, die Sie bitte – gern auch per Mail – an folgende Adresse senden:
Neru GmbH & Co. KG
Frau Andrea Holzmann
Radeburger Str. 65
01689 Niederau OT Gröbern
info.neru@nehlsen.com
www.nehlsen.com

Sie wohnen in Ottendorf-Okrilla und sind motivierter Frühaufsteher?
Dann starten Sie Ihren Tag doch mal mit Bewegung an der frischen Luft. Denn als Zeitungszusteller bleiben Sie fit und verdienen auch noch Geld.
Geringfügige oder versicherungspflichtige Beschäftigung möglich! Wir freuen uns auf Ihren Anruf!
MV Kamenz Außenstelle Radeberg
Heidestraße 70, 01454 Radeberg, Tel. 03528 / 41 85 50

Wächst Ihnen Ihr Haus über den Kopf?
Wir suchen für vorgemerkte Interessenten Ein- und Mehrfamilienhäuser, Grundstücke ... Marktwertermittlung Ihrer Immobilie kostenfrei.
Seit 1997 im Bereich Weißig und Umgebung.
www.keller-immobilien.de • Tel. 0351 - 2685821

TRAPEZBLECH 1A Qualität, cm genau TOP PREIS – Günstige Lieferung – bundesweit!
Telefon 0351-889613 0 – www.dachbleche24.de

Haben Sie die Parkplatzsuche satt? Verm. ab sofort Auto-Stellplatz, Parkdeck (oben), Oberkircher Ring, Radg. 10 € pro Monat
Tel. 0162 / 82 09 059

Verk. Mä.-MTB 26“ f. 99 € gu. Zust.
Tel. 03528 / 41 01 34

Haben Sie an einer Chiffre-Anzeige Interesse, dann schicken Sie bitte Ihre Zuschriften unter Angabe der Chiffre-Nr. an:

„die Radeberger“
Heimatzeitung
Verlags-GmbH,
Oberstraße 16a
01454 Radeberg

Suche
Nachhilfelehrer für
Französisch
Tel. 0152 37371213

IMPRESSUM
Unabhängige Heimatzeitung mit Amtsnachrichten für die Stadt Radeberg und umliegende Gemeinden
Für Anzeigenveröffentlichungen gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 18/11/2014.
Herausgeber, Verlag und Satz: „die Radeberger“ Heimatzeitung Verlags-GmbH
Oberstr. 16a, 01454 Radeberg, Tel. 03528-44 23 01, Fax 44 22 91
Geschäftsführer: Ingo Engemann
verantwortlicher Redakteur und Anzeigenleiter: Ingo Engemann
Dresdner Verlagshaus Druck GmbH
Verteilung: Radeberger Verteilservice Inh. Ingo Engemann
Nächster Redaktions- und Anzeigenschluss:
für Ausgabe 13: 30.03.2015, 17.00 Uhr
für Ausgabe 14: 02.04.2015, 15.00 Uhr
Ausgabe Nr. 13 erscheint am: 03.04.2015
Ausgabe Nr. 14 erscheint am: 10.04.2015
www.die-radeberger.de
E-Mail: zeitung@die-radeberger.de
Bitte beachten:
E-Mails ohne eindeutigen Betreff und Absender werden aus Sicherheitsgründen sofort gelöscht!

Tipps & Termine

Texte und Musik zur Sterbestunde Jesu

Karfreitag, 03. April 2015, 15.00 Uhr,
Stadtkirche Radeberg
Orgelimprovisationen: Jonas Nicolaus, Eintritt frei
Edith Koch, Ev.-Luth. Pfarramt Radeberger Land

Die Jagdgenossenschaft Leppersdorf informiert

1. Die Ausschüttung der Jagdpacht erfolgt am 31.03.2015 zwischen 15 bis 18 Uhr im Geschäft von Küchenidee Lehmann.
2. Am Donnerstag, dem 10.04.2015 19.00 Uhr findet die Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Leppersdorf statt. Alle Genossenschaftsmitglieder sind herzlich eingeladen. Die Tagesordnung wird im Schaukasten veröffentlicht. Ort: Speiseraum Grundschule Leppersdorf
Volkmar Lehmann
Jagdvorstand Leppersdorf

Heimatverein Großerkmannsdorf e. V.

Einladung zur Filmveranstaltung

Am Montag, den 30. März 2015, 17.00 Uhr lädt der Heimatverein Großerkmannsdorf zur öffentlichen Filmvorführung „Die Heimatstube hat ein neues Domizil im Dorfgemeinschaftshaus“ ins Dorfgemeinschaftshaus, Versammlungsraum ein. Der Eintritt ist frei.

Dietmar Muschter

Heimatverein Großerkmannsdorf e.V.

Beratung in Not- und Konfliktsituationen

Wie an jedem ersten Dienstag im Monat bietet der Caritasverband für Dresden e.V. von 16.00 bis 18.00 Uhr eine Sprechstunde zur allgemeinen sozialen Beratung an (Nächster Termin: 07.04.15).

Die Caritas-Zweigstelle Beratungsdienste Pirna hält ihre Sprechstunden in Radeberg im Jobcenter, Heidestr. 70, Zimmer 14, ab.

Das Angebot der allgemeinen sozialen Beratung ist kostenlos und umfasst

- Hilfe bei der Klärung sozialrechtlicher Ansprüche und deren Durchsetzung
- Beratung für Familien mit besonderen Belastungen
- Vermittlung zu speziellen Beratungs- und Hilfsangeboten

Die Beratung kann nur nach telefonischer Absprache angeboten werden, daher wird um Anmeldung gebeten unter der Nr.: 03501 / 443470, Ansprechpartner: Herr Möser; Infos unter: www.caritas-dresden.de

Ostern auf Schloss Klippenstein

Unser Haus ist von Karfreitag bis Ostermontag täglich von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Besuchen Sie auf Ihrem Osterspaziergang unsere aktuelle Sonderschau: Noch bis zum 6. April sind Arbeiten des Radeberger Mal- und Zeichenzirkels zu sehen.

Verlängerte Öffnungszeiten in der Sommerzeit:

In der Sommerzeit ist Schloss Klippenstein wieder länger für Besucher geöffnet:

Dienstag bis Freitag: 9 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr

Sonnabend, Sonntag, Feiertage: 11 bis 17 Uhr

Bitte beachten Sie:

Aufgrund der Arbeiten an der Einrichtung der neuen Industrieausstellung bleibt das Museum Schloss Klippenstein vom 7. bis 9. April 2015 geschlossen.

Die Veranstaltung in der Reihe „Treffpunkt Museum“ am Mittwoch, 8. April, 10 Uhr findet wie geplant statt.

Schloss Klippenstein

Schloßstr. 6, 01454 Radeberg

Tel.: 03528/44 26 00

Begegnungsstätte der

Volkssolidarität Radeberg „Am Markt“

Veranstaltungen im März/April 2015

30.03.	14.00 Uhr	Gedächtnistraining – Übungen zum Training der Hirnleistung
31.03.	14.30 Uhr	Spielenachmittag – Treff zum Rommè/Skat spielen
02.04.	14.30 Uhr	Österlicher Kaffeenachmittag
03.04.		Karfreitag

Begegnungsstätte der Volkssolidarität

Radeberg „Am Heiderand“

Veranstaltungen im März/April 2015

30.03.	09.30 Uhr	Zeichenzirkel
	13.30 Uhr	Treffen zu Handarbeiten, miteinander reden und gemütlich eine Tasse Kaffee trinken
31.03.	09.30 Uhr	Gedächtnistraining
	14.00 Uhr	Spielenachmittag
01.04.	09.30 Uhr	Kegeln
	14.30 Uhr	Kaffeenachmittag
02.04.	09.30 Uhr	Senioren-gymnastik
	11.30 Uhr	gemeinsames Mittagessen zum Gründonnerstag Anmeldung erforderlich bis zum 30.03.2015
03.04.		Karfreitag

Seniorentreff Großerkmannsdorf

Liebe Seniorinnen und Senioren,

der Heimatverein Großerkmannsdorf e. V. lädt sehr herzlich zum Seniorentreff im Dorfgemeinschaftshaus Alte Hauptstraße 24 am Donnerstag, d. 02.04.2015, 14 Uhr ein. Auf Ihr Kommen freut sich der Vorstand

Seniorenclub Lomnitz

Veranstaltungen April 2015

Mittwoch, 1. April, 14.00 Uhr: Quartalsgeburtstagsfeier
Die besondere Einladung ergeht an alle Geburtstagskinder der Monate Januar, Februar und März

Mittwoch 8. April, 8.00 Uhr: Start Halbtagesfahrt mit Luise
Montag, 20. April, 14.00 Uhr: Kaffeeklatsch - Wir stricken und basteln.

Christlicher Schulverein Radeberger Land e. V. dankt Angehörigen, Freunden und Bekannten von Konrad Prokert

Der Christliche Schulverein Radeberger Land hat im Laufe der vergangenen Monate bereits eine Reihe von Fördermitgliedern gewinnen können, welche die Idee der Freien Schule auch finanziell unterstützen. Gerade für die Anfangsphase, in der es nach aktueller Gesetzeslage noch keine staatliche Unterstützung gibt, ist dies ein großer Segen. Eines der Fördermitglieder, Konrad Prokert, am 23. Januar diesen Jahres plötzlich verstorben. Seine Angehörigen haben dazu aufgefordert, anstelle von Blumen und Kränzen Spenden an den Schulverein zu richten.

Der Vorstand des Vereins möchte sich im Namen aller Mitglieder herzlich für diese großzügige Geste bedanken. Das Geld soll für Unterrichtsmaterialien verwendet werden, mit denen die Kinder ab dem neuen Schuljahr arbeiten werden.

Der unvermittelte Einbruch des Todes in das Leben verliert nun leider nichts von seiner Härte, doch mag die Vorstellung, dass kleine Menschen sich durch Konrad Prokert und seine Angehörigen, Freunde und Bekannten im Werden und Wachsen bereichert finden, etwas Tröstliches haben.

Antje Junghanß, Vorstand

Christlicher Schulverein Radeberger Land e.V.

In ehrendem Gedenken

*Das große Geheimnis
ist das Leben,
das tiefste Geheimnis
ist die Ewigkeit,
das schönste Geheimnis
ist die Liebe -
ein Geheimnis dem selbst der
Tod machtlos gegenübersteht.*

Ein treues Mutterherz hat aufgehört zu schlagen

Wir nehmen Abschied von

Ursula Hoff

geb. 13.09.1923 gest. 18.03.2015

In stiller Trauer
Ihr Sohn Volkmar
Angehörige und Freunde

Radeberg, im März 2015

„Ich lebe mein Leben in wachsenden Ringen,
die sich über die Dinge ziehn.

Ich werde den letzten vielleicht nicht
vollbringen, aber versuchen will ich ihn.“
R.M. Rilke

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von Ehefrau, Mama, Schwiegermama und Oma



Hannelore Ulbrich

geb. Müller
18.05.1937
17.03.2015

In stiller Trauer
Ehemann Dr. Gerhard Ulbrich
Sohn Detlef Ulbrich
mit Katrin und Pina Li

Die Trauerfeier mit anschließender
Urnenbeisetzung findet am Dienstag,
den 07. April, 2015, 10.30 Uhr
auf dem Friedhof in Radeberg statt.

*Man kann das Leben
nur rückwärts verstehen,
aber man muss es vorwärts leben.*



Nachdem wir Abschied genommen haben
von meiner lieben Frau, guten Mutter, Oma
und Schwägerin

Helga Porath

geb. Gropp

möchten wir uns bei allen Verwandten, Freunden,
Nachbarn, dem Nicodéchor sowie den ehemaligen
Arbeitskolleginnen für ihre Anteilnahme, die uns
durch stillen Händedruck, tröstende Worte,
Blumen und Geldzuwendungen zuteil wurde,
bedanken. Besonderer Dank gilt dem Redner
Herrn Müller und dem Bestattungshaus Winkler.

In stiller Trauer
Ehemann Horst
Ihre Kinder Mathias, Gerold und Carola
mit Familien

Langebrück, im März 2015



DANKSAGUNG

Vieles hast du mir gegeben,
was bleibt sind dankbare Erinnerungen,
die mir niemand nehmen kann.

Tief bewegt von der großen Anteilnahme
und Wertschätzung, die mir durch stillen
Händedruck, liebevolle Umarmung, tröstend
geschriebene Worte, Blumen und
Geldzuwendungen sowie ehrendes Geleit
in der schweren Stunde des Abschieds
von meiner geliebten Mutter, Frau

CHRISTINE LEHNERT

zu Teil wurden,
spreche ich meinen herzlichen Dank aus.

Besonderer Dank gilt neben den Verwandten,
Nachbarn, Freunden und Bekannten,
ihren ehemaligen Arbeitskollegen,
der Asklepios-Klinik Radeberg,
Frau Dipl.-Med. Hoffmann sowie dem
Bestattungshaus Winkler, der Gärtnerei Kühnel
und der Trauerrednerin, Frau Martin.

In stillem Gedenken
Mirko Lehnert

Radeberg, im März 2015

Danksagung

Nachdem wir Abschied genommen
haben von meinem lieben Mann,
unserem Vater, Schwiegervater
und Opa



Jürgen Bierig

möchten wir uns bei allen Verwandten, Frau
Dr. Ley, Nachbarn, Bekannten, Freunden
und ehemaligen Gästen für die liebevollen
Beweise aufrichtiger Anteilnahme durch
herzlich geschriebene Worte, stillen
Händedruck, Blumen und Geldspenden sowie
ehrendes Geleit ganz herzlich bedanken.

In stiller Trauer

Ehefrau Renate
Uta mit Nadine
Falk mit Gerlinde

März 2015

Du bist so fern und doch so nah,
in unseren Herzen bis Du immer da.

Danksagung

Wir nahmen Abschied von unserer lieben
Mutsch, Schwiegermutter, Oma und Uroma, Frau

Sonja Burkon

Wir sagen all denen Dank,
die in stiller Trauer mit uns verbunden waren
und ihre Anteilnahme in vielfältiger Weise
zum Ausdruck gebracht haben.
Ein besonderer Dank gilt dem
Bestattungshaus Winkler für die liebevolle
Betreuung und Frau Martin für die herzlichen
und bewegenden Worte.

In Liebe und Dankbarkeit
Karin, Bernd und Jürgen
Im Namen aller Angehörigen

Erlöst
Wir haben leider Abschied
nehmen müssen von



Frank Kuschneireit

*01.02.1952 †06.03.2015

Herzlichen Dank sagen wir allen Verwandten,
Bekanntem, Freunden und Nachbarn,
die sich in stiller Trauer mit uns verbunden
fühlten und ihre Anteilnahme in vielfältiger
Weise zum Ausdruck brachten.

In stiller Trauer

Ehefrau Edith
Mutti Ruth
Bruder Gert
sowie alle Angehörigen

Danksagung

Erinnerungen gehen niemals verloren.

In Liebe und Dankbarkeit an alle
Verwandten, Nachbarn und Bekannten,
die ihre Anteilnahme entgegengebracht
haben und mit uns den letzten Weg
von meinem lieben Ehemann, Vater,
Schwiegervater, Opa und Uropa



Manfred Döring

gegangen sind.
Ein besonderer Dank gilt Ursel Böhm und
dem Pflegedienst Peggy Anders und Yvette Püschel
sowie Dr. Ekkehard Kirschner und
dem Bestattungshaus Winkler.

In stiller Trauer

Seine Ehefrau Trudel
im Namen aller Angehörigen

Radeberg, im März 2015

Auf einmal bist du nicht mehr da
und keiner kann's verstehen.
Im Herzen bleibst du uns ganz nah
bei jedem Schritt, den wir gehen.
Nun ruhe sanft und geh in Frieden,
denk immer dran, dass wir dich lieben.



In stiller Trauer nehmen wir Abschied
von meinem lieben Mann, Vater, Schwiegervater,
Opa, Uropa und Schwager, Herrn

Herbert Rudolph

* 06.10.1931 † 19.03.2015

In Liebe und Dankbarkeit
Seine liebe Christa
Sohn Jürgen mit Birgit und Max
Enkel Rico
Enkeltochter Anja mit Steffen
Urenkel Maximilian, Louis und Marcel
Schwägerin Renate

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Freitag, dem 10.04.2015, 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Wallroda statt.

S&D Träger Service & Dienstleistung

Beräumungen · Transporte · Hausmeisterdienste

0174 20 85 185 – www.sd-traeber.de

TAXI

–Leheis
Inhaber: R. Tschirner
Radeberger Str. 9, 01454 Wachau

● 2 PKW, 2 Kleinbusse (je 8 Pers.) ● für Rollstuhltransport
● Fahrten zur Chemotherapie ● Krankenfahrten
und Bestrahlung ● alle Kassen

Taxi-Ruf 03528 447362

BESTATTUNGSINSTITUT



DENKERT Inh. Jürgen Schilder

RADEBERG 03528/41 93 938

WINKLER
Bestattungshaus
GmbH

Tag und Nacht ☎ 03528/44 20 21
Pulsnitzer Straße 65a ● 01454 Radeberg

Fax 03528/41 71 15 ● www.bestattungshauswinkler.de

Fachgeprüfter Bestatter
im Familienunternehmen

Bestattungsregelung zu Lebzeiten
Sämtliche Beratungsgespräche werden
auf Wunsch in Ihrem Haus geführt



Sogar im Rückwärts- gang vorausschauend.



**Kia cee'd
DREAM-TEAM Edition**



The Power to Surprise

Ihre Augen hinten. Der Kia cee'd DREAM-TEAM Edition mit Navigationssystem** und Rückfahrkamera**. Inklusive der 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie und viele weitere Extras:

beheizbares Lenkrad • Sitzheizung vorn • Bluetooth®-Freisprecheinrichtung*** • Parksensoren hinten • Klimaanlage • LED-Tagfahrlicht • u.v.a.



**Ab
€ 18.390,00**

Kraftstoffverbrauch in l/100 km: innerorts 7,9; außerorts 4,9; kombiniert 6,0. CO₂-Emission: kombiniert 139 g/km.
Nach Messverfahren (VO/EG/715/2007 in der aktuellen Fassung) ermittelt.
Abbildung zeigt Sonderausstattung.

Gerne unterbreiten wir Ihnen Ihr ganz persönliches Angebot.
Besuchen Sie uns und erleben Sie den Kia cee'd bei einer Probefahrt.

Automobile Radeberg GmbH

Pillnitzer Straße 34 • 01454 Radeberg • Tel. 03528/44 32 21 • Fax 03528/48 07 14
info@automobile-radeberg.de • www.automobile-radeberg.de

* Gemäß den jeweils gültigen Hersteller- bzw. Mobilitätsgarantiebedingungen und den Bedingungen zum Kia-Navigationskarten-Update. Einzelheiten erfahren Sie bei Ihrem Kia-Vertragshändler. ** Optional.
*** Bluetooth®-Wortmarke und -Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc. Bluetooth®- bzw. iPod®-Verbindung nur mit kompatiblen Geräten.